

# AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Nr. 27 | 44. Jahrgang

6. Juli 2018

## Zielsetzung im Stadtmarketing beschlossen „Zukunftsträchtiger Standort“

In den vergangenen Monaten hat sich die gemeinderätliche Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit (AGÖff) mit grundsätzlichen Fragestellungen zum Stadtmarketing befasst, die zu einem großen Teil auch auf Haushaltsanträgen der Fraktionen beruhen. Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss hatte in seiner Sitzung am 5. Juni von dem Bericht davon Kenntnis genommen.

Als Grundlage für die weiteren Beratungen der AGÖff hat der VKS-Ausschuss nun auch die Zielsetzung im Stadtmarketing Leinfelden-Echterdingen einstimmig beschlossen. Zustimmung fand dabei ein Antrag der CDU, die eine Klausurtagung zum Thema Stadtmarketing gemeinsam mit BDS und IWV vorschlägt; die Tagung wurde für das Frühjahr 2019 terminiert.

Hier der Wortlaut der Zielsetzung:

„Leinfelden-Echterdingen ist ein zukunfts-trächtiger Standort, der von Fortschritt und Wachstum geprägt ist. Ein Ort mit einer aufgeschlossenen Gemeinschaft und einer herausragenden Infrastruktur. In ‚LE‘ verbindet sich Großstadtnähe mit malerischen Naturlandschaften und regionalen Besonderheiten.

Leinfelden-Echterdingen erlebt einen rasanten Wandel von landwirtschaftlich geprägten Dörfern zur Messe- und Flughafenstadt. Im Vergleich zu vor 50 Jahren haben die Teilorte heute einen ganz anderen, zum

Teil urbanen Charakter. Durch Zu- und Wegzüge junger Menschen und Familien wechselt jedes Jahr rund 15 Prozent der Bevölkerung. Dabei konnte eine aktive Orts-gemeinschaft mit lebhaftem Vereinsleben und großem bürgerschaftlichem Engagement bewahrt werden. Mit dem Ziel den regionalen Besonderheiten gerecht zu werden, sollen vom Stadtmarketing folgende Schwerpunkt-ziele verfolgt werden:

### **Aufbau und Pflege eines Stadtimages**

Leinfelden-Echterdingen ist die Drehscheibe des Südwestens. Eine Stadt, die weltoffen, modern, und nachhaltig ist. Eine familienfreundliche Stadt der kurzen Wege. Eine Stadt, die die Vorzüge des Dorfes mit den Vorzügen des Stadtlebens vereint.

### **Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit Leinfelden-Echterdingen**

Die Identifikation mit der sich wandelnden Stadt soll gestärkt werden, damit sich die Bürgerinnen und Bürger auch künftig für Ihre Stadt und die Menschen die hier leben engagieren. Dabei sollen Zugezogene und alteingesessene Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen angesprochen werden.

### **Tourismusmarketing**

Das vorhandene touristische Potential von Leinfelden-Echterdingen soll genutzt werden. Dazu soll der Bereich Touristik geför-

*Fortsetzung Seite 3*

## „LE im Dialog“: Stetten Standort Feuerwehr

Zu einer Bürgerinformation in der Reihe „LE im Dialog“ lädt die Stadt ein: Diesmal steht der künftige Standort des Neubaus für die Feuerwehr (in dem auch das DRK untergebracht wird) im Mittelpunkt. Vorgestellt werden noch einmal die beiden möglichen Flächen am Haldenareal und am ehemaligen Rathaus. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Klenk wird Architekt Ritz vom Büro Glück + Partner die Untersuchungsergebnisse und Vorentwürfe für beide Standorte erläutern. Im Anschluss gibt es wie immer eine Fragerunde.

Der Gemeinderat wird voraussichtlich vor der Sommerpause eine Entscheidung treffen.

> *Donnerstag, 12. Juli, 18 Uhr,  
Festhalle Stetten*

## Feuerwehrfest: Markt auf dem Neuen Markt

Am Wochenende findet das Marktplatzfest der Feuerwehrabteilung Leinfelden statt. Da außerdem die Bushaltestelle wegen der Sanierung Marktstraße an die S-Bahnstation verlegt ist, wird der Wochenmarkt am Samstag erstmals auf den Neuen Markt verlegt!



## Ungerhaldenweg: erste Entwürfe

Die Entwürfe für eine Pflegeeinrichtung und einen Drogeriemarkt am Ungerhaldenweg in Stetten wird die Jury am Montag bewerten. Ab Dienstag sind sie ausgestellt.

> Seite 3

**LE**  
Leinfelden-Echterdingen  
*Die schönste Seite der Filder.*

## Notdienste

### Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

### Ärztlicher Notfalldienst

**Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr** ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haber-schlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

**Mo-Do:** für alle Notfälle ab 19 Uhr Vermittlung über Tel. 116 117 (auch für **dringende Hausbesuche**).

### Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst

Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, Esslingen: Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa, So, Feiert. 8-8 Uhr

### In lebensbedrohlichen Fällen: 112

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

#### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Freitag 16-22 Uhr, Wochenende und Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 0180 6 071122.

**Frauen helfen Frauen:** Tel. 79 49 414

**Frauenhaus Filder:** Tel. 99 77 461

#### Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222.

Wir sind da. Immer.

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

#### Apothekendienst

Sa. 7.7. Herz Apotheke Mache Echterdingen, Bernhäuser Str. 5, Tel. 9 90 95 50

So. 8.7. Kristall-Apotheke Leinfelden, Hohenheimer Str. 11, Tel. 75 53 09

Mo. 9.7. Landhaus-Apotheke Möhringen, Vaihinger Str. 20, Tel. 71 11 71

Di. 10.7. Markt-Apotheke Leinfelden, Markt-platz 2, Tel. 76 74 07 80

Mi. 11.7. Filder-Apotheke Bernhausen, Nürtinger Str. 6, Tel. 70 25 07

Do. 12.7. Apotheke am Bahnhof Bernhausen, Karlstr. 20, Tel. 70 63 25

Apothekennotdienst: [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Giftnotruf-Infozentrum** Tel. 0761-19 240

**Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeit:** Tel. 0700-53 78 23 89

#### Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst Tel. 0800-36 29 477

**Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner, 10-18 Uhr:**

7./8.7. Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik, Jacob-Brodbeck-Str. 56, Tel. 707 09 880

**Polizeiposten** Kornblumenweg 4, Leinfelden, Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

## Müllkalender

**Restmüll – alle 14 Tage:** Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 9.7., Leinfelden, Musberg, Stetten: 10.7.

**Restmüll – alle vier Wochen:** Echterdingen I, Unteraichen: 23.7., Echterdingen II, Oberaichen: 9.7., Leinfelden: 10.7., Musberg, Stetten: 24.7.

**Gelber Sack:** Echterdingen I, Unteraichen: 13.7., Echterdingen II, Oberaichen: 12.7., Leinfelden: 11.7., Musberg, Stetten: 12.7.

**Biotonne:** Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 9.7., Leinfelden, Musberg, Stetten: 10.7.

**Papiertonne:** Echterdingen I, Unteraichen: 23.7., Oberaichen: 25.7., Echterdingen II: 24.7., Leinfelden: 17.7., Musberg: 25.7., Stetten: 19.7.

**Entsorgungsstation mit Kompostierungsplatz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)**

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat deswegen die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr

## Wochenmärkte

**Echterdingen:** Mi, Sa 7-12 Uhr

**Leinfelden:** Mi, Sa 7-12 Uhr. **Am Samstag, 7. Juli, findet das Marktplatfest statt. Der Wochenmarkt wird auf den Neuen Markt verlegt.**

**Musberg:** Fr 14-18 Uhr

## Stadtverwaltung

[www.leinfelden-echterdingen.de](http://www.leinfelden-echterdingen.de)

**Sprechzeiten:** Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr  
Zentrale: Tel. 0711/1600-0

**Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:**  
Anmeldung Tel. 1600-215, Frau Sonja Kraus

**Bürgertelefon,** jederzeit aufnahmebereit:  
Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

**Energieberatung der Stadtwerke:**

Tel. 1600-570, [energieberatung@le-mail.de](mailto:energieberatung@le-mail.de).

## Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810  
[www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de](http://www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de)

## Stadtbücherei

[www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de](http://www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de)  
[stadtbuecherei@le-mail.de](mailto:stadtbuecherei@le-mail.de)

Di, Do 15-19 Uhr, Mi 10-13 und 15-18 Uhr,  
Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Bücherei **Echterdingen**, Maiergasse 8, (Zehnt-scheuer), Tel. 1600-634

Bücherei **Leinfelden**, Neuer Markt 1,  
Tel. 1600-276

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**,  
Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744  
Di+Do 15-18 Uhr

In den Schulferien Di 15-18 Uhr  
[buecherei-musberg@web.de](mailto:buecherei-musberg@web.de).

Bücherei **Stetten**, Jahnstr. 62, Di 15-19 Uhr,  
Mi 15-19 Uhr, Do 9-12 Uhr. Tel. 48 93 344.  
[buechereistetten@googlemail.com](mailto:buechereistetten@googlemail.com)

## Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261

Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss.

Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag.

#### Hallenbad

Mo Schul- und Vereinsschwimmen

Di (Wb) 6-21 Uhr

Mi 7-21 Uhr

Do Schul- und Vereinsschwimmen

Fr 7-21 Uhr

Sa 7-17 Uhr

So 7-17 Uhr

#### Sauna/Dampfbad:

Mo, Do Schul- und Vereinsschwimmen

Damen: Di 6-13 Uhr, Mi 13-21 Uhr

Herren: Mi 7-13 Uhr

Gemischt: Di 13-21 Uhr, Fr 7-21 Uhr,

Sa 7-17 Uhr, So 7-17 Uhr

#### Kindernachmittag mit Pluto:

Jeden 1. Samstag im Monat von 14-16.45 Uhr

**Wassergymnastik:** Di und Mi 8 Uhr

(kostenlos)

**Power-Aqua-Fitness:** Mo 16.45-17.30 Uhr

## VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3,  
Tel. 1600-315; Fax 1600-305  
[www.vhs.leinfelden-echterdingen.de](http://www.vhs.leinfelden-echterdingen.de)

## Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen  
Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen

**Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458**

[echterdingen@nussbaum-medien.de](mailto:echterdingen@nussbaum-medien.de)



**Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt  
Leinfelden-Echterdingen**

#### Impressum

Erscheint wöchentlich freitags

Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen

Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereins-  
teil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Lein-  
felden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen)  
[www.leinfelden-echterdingen.de](http://www.leinfelden-echterdingen.de)

Redaktion: Gisela Fechner, [amtsblatt@le-mail.de](mailto:amtsblatt@le-mail.de)

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städti-  
schen Organisationen sind die in den Beiträgen als ver-  
antwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil „Was sonst noch interes-  
siert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger  
Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Anzeigenannahme:

[echterdingen@nussbaum-medien.de](mailto:echterdingen@nussbaum-medien.de)

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Einzelversand nur gegen Gebühr.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

dert werden, mit dem Ziel, die Kaufkraft der Tages- und Übernachtungsgäste, Geschäftsreisenden, Berufspendler und Tagesausflügler in Leinfelden-Echterdingen zu binden und den wirtschaftlichen Sektor vor Ort, mit seinen zahlreichen kleinen und mittelständischen Unternehmen zu unterstützen. Der Fokus soll hierbei auf dem Geschäftstourismus liegen.

**Belebung der Ortskerne – Kaufkraftbindung**

Attraktive Ortskerne führen dazu, dass sich Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste im Stadtbild wohlfühlen und mehr Zeit im öffentlichen Raum ihrer Stadt verbringen. Daher soll die Aufenthaltsqualität und die Aufenthaltsdauer in den Ortskernen gesteigert werden. Kaufkraft soll gebunden werden und dadurch sowohl die bestehenden Geschäfte gestärkt werden, als auch die Ansiedelung von neuen Geschäften attraktiver gemacht werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Zusammenarbeit mit den Werbegemeinschaften und Vereinsringen hierbei genauso gewünscht, wie auch die Kooperation mit allen Ämtern der Stadt.“

**viaLE-Sommerausgabe**

**Kostenlos zum Mitnehmen**

Jetzt liegt sie überall aus, die Sommerausgabe von viaLE. Die kostenlose Zeitschrift, eine Kooperation von AMW Verlag und Stadtmarketing, mit Geschichten aus und um Leinfelden-Echterdingen kann in Geschäften, den Rathäusern und öffentlichen Einrichtungen, aber auch aus den Zeitungs-



boxen an mehreren Stellen im Stadtgebiet (Foto) mitgenommen werden.

Im Mittelpunkt steht diesmal ein Vorbericht über das Kino-Open-Air auf dem Neuen Markt in Leinfelden.

Dort wird am Samstag, 15. September, der „Gepardenmann“ Matto Barfuss persönlich einen dokumentarischen Kinofilm „Maleika“ zeigen. Interviewt wird auch der DJ und Inhaber des Clubs N-Pir Sascha Ge-recht, der in ‚LA‘ ein Star ist, und in ‚LE‘ lebt. Das Orchester des Theaters unter den Kuppeln wird vorgestellt und auch die Craft Beer Brauerei in Musberg.

Allerlei Veranstaltungs-Highlights stehen an, darunter im September das Jahrestreffen der International Playing Card Society im Spielkartenmuseum. Und zum 40. Mal findet das Filderkrautfest statt.

**Ortsentwicklung Stetten**

**Ungerhaldenweg: Preisgericht tagt**

Am kommenden Montag tagt das Preisgericht und bewertet die Entwürfe des Realisierungswettbewerbs „Pflege und Einzelhandel Stetten“. Ausloberin ist die WGfS Wohngemeinschaft für Senioren (Filderstadt) unter Mitwirkung der Stadt Leinfelden-Echterdingen. Mit in der Jury vertreten sind Baubürgermeisterin Eva Noller sowie Mitglieder des Gemeinderats.

Die WGfS GmbH beabsichtigt am Ungerhaldenweg den Bau einer Pflegeeinrichtung. Auch eine Tagespflege mit offenem Treffpunkt sowie Büroräume für die Pflegeeinrichtung sind vorgesehen. Die dafür erforderlichen städtischen Grundstücke möchte die WGfS erwerben.

Die Vorgabe der Stadt war, ein Teil des

Erdgeschosses für einen Drogeriemarkt vorzusehen. Bei der städtebaulichen Einbindung des Neubaus legt die Stadt Wert auf die Berücksichtigung der umliegenden Wohnbebauung, der topographischen Situation sowie der neuen Platzgestaltung. Das Bauprojekt ist im Rahmen der Ortsentwicklung Stetten zu sehen, die unter anderem die Schaffung eines Ortszentrums am Ungerhaldenweg vorsieht. Der Einkaufsschwerpunkt in Nähe zum Gewerbegebiet Höfer Äcker soll gestärkt werden.

> Die Entwürfe sind ab Dienstag, 10. Juli, 11.30 Uhr, im Flur vor dem Großen Sitzungssaal im Rathaus Echterdingen bis zum Freitag, 13. Juli, 12 Uhr, ausgestellt (Eingang Kirchplatz).

**EBM Noller übernimmt KAF-Geschäftsführung**

Da Filderstadts Bürgermeister Reinhard Molt (rechts) ins Rathaus nach Remshalden wechselt, hat er die Geschäftsführung des Kommunalen Arbeitskreises Filder (KAF) an Leinfelden-Echterdingens Erste Bürgermeisterin Eva Noller weitergegeben. Die KAF-Geschäftsführung kümmert sich um die Organisation der sechs Treffen pro Jahr, zu der die Rathausspitzen der Mitgliedskommunen eingeladen werden. Hinzu kommen die Planung der Zusammenkünfte des ständigen Ausschusses mit Vertretern der Fraktionen, die Korrespondenz mit dem Verband Region Stuttgart, die Kontaktpflege zu den Institution und dem Landratsamt sowie die Koordination und Abrechnungen von Projekten. Vorsitzender des KAF ist derzeit turnusgemäß Filderstadts Oberbürgermeister Christoph Traub (links). (ih)



Foto: Hoff

**Technischer Ausschuss**

Am Dienstag, 10. Juli, tagt um 18 Uhr der Technische Ausschuss im Rathaus Echterdingen. Auf der Tagesordnung:

- Einzelhandelskonzept 2025: Beschluss als Selbstbindungsplan
- Sachstandsbericht „Brummtön“
- Bericht Lärmkongress 7.6. (Antrag der SPD)
- Stellungnahme zum FNP Filderstadt 2030
- Sanierungsgebiet Historische Mitte Echterdingen: Zwischenbericht
- Konsequente Projektsteuerung bei anstehenden Bauvorhaben: Bereich Kinderbetreuung (Antrag der SPD)

**Jugendgemeinderat**

Am Donnerstag, 12. Juli, findet um 17.30 Uhr im Jugendkulturzentrum Areal in Leinfelden eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats statt. Die Themen:

- Jugendgemeinderatswahl: Stand und Wahlparty am 13.10.2018
- Freies WLAN
- Neubau AREAL: Info zum Workshop Planung Außengelände
- AREAL unter Wasser Veranstaltung am 25.7.

> Ausführliche Tagesordnungen auf Seite 10

## Zeppelinlschule: Ellen Heimsch verabschiedet

Seit 2007 war Ellen Heimsch Leiterin der Zeppelinlschule, damals noch Grund- und Werkrealschule. Jetzt wurde sie in den Ruhestand verabschiedet. „Schon 1978 bis 1994 haben Sie als Lehrerin an der Goldwiesenschule Echterdinger Luft geschnuppert. Und die war anscheinend so gut, dass es Sie nach Ihrer anschließenden Tätigkeit als Konrektorin an der Grundschule Ruit in Ostfildern wieder zurück nach LE zog“, sagte BM Dr. Carl-Gustav Kalbfell bei der Abschiedsfeier und erinnerte: „Man kann mit Fug und Recht sagen, dass Sie als Schulleiterin der Zeppelinlschule bewegte Zeiten vor sich haben sollten.“ Weil durch Zusammenlegung der Hauptschulen Räume in der Zeppelinlschule frei geworden waren, wurde der Altbau 2014, nach umfangreichen Sanierungsarbeiten des Schulgeländes, der Musikschule als



Domizil zur Verfügung gestellt. Im selben Jahr wurde auch „100 Jahre Zeppelinlschule“ gefeiert. 2015 wurde die Zeppelinlschule dann als erste und bislang einzige Grundschule in LE eine Ganztageschule in Wahlform. Die geschäftsführende Schulleiterin der Grund- und Realschulen in LE, Barbara Fritsch-Höschel, wird vorerst kommissarisch die Zeppelinlschulleitung übernehmen. *Foto: Bergmann*

## KSV Musberg als förderfähiger Verein anerkannt

### Belegungsrecht wird zum Thema

Der Kraftsportverein KSV Musberg wird als förderfähiger Verein im Sinne der Vereinsförderrichtlinien der Stadt Leinfelden-Echterdingen rückwirkend ab dem Datum der Antragstellung (15.12.2017) anerkannt. Das hat der VKS-Ausschuss bei einer Gegenstimme beschlossen.

Der Verein wurde am 22.10.2015 gegründet, ist in das Vereinsregister eingetragen und als gemeinnützig anerkannt. Die Vereinsförderrichtlinien verlangen als Anerkennungsvoraussetzung u.a. eine intensive Jugendarbeit und die Tatsache, dass 60 Prozent der Mitglieder aus der Stadt kommen. Diese sowie die weiteren Voraussetzungen sind erfüllt.

Dennoch habe sie angesichts der „hitzigen Diskussion weit über Musberg hinaus“ ein Problem mit diesem Antrag, sagte Stadträtin Sinner-Bartels (SPD) und schlug vor, „nochmals eine Phase des Überdenkens einzulegen“. Es gehe ihr auch um den wertschätzenden Umgang mit den Ehrenamtlichen. Einem weiteren Aufschub widersprach Stadträtin Fellmeth (CDU): Der KSV erfülle alle Förderkriterien. Und was die Raumbelastung betreffe sei es doch so, dass keine zusätzlichen Räume benötigt würden, schon bisher hätten die Räume für alle Aktiven ausgereicht.

Für jeden Verein müssten die gleichen Rechte gelten, bestätigte Stadträtin Barth-Rapp (Grüne). Der Streit um die Raumbelastung sei wohl nur über eine Mediation zu lösen. Die Vereinsförderrichtlinien seien eindeutig, war auch die Auffassung von Stadtrat Dr. Wächter (FW), und da die Voraussetzungen

vorlägen, sei die Zustimmung klar. Man dürfe die Förderfähigkeit des Vereins nicht mit dem Streit um die Räume vermischen, betonte Stadtrat Haug (FDP).

Stadtrat Zellmer (SPD) vermisste eine „sachliche Darstellung“ des Förderantrags. BM Dr. Kalbfell sagte zu, diese nachzureichen und betonte nochmals, die Voraussetzungen seien „eindeutig erfüllt“. Die Anerkennung als förderfähiger Verein, machte OB Klenk deutlich, bedeute aber „keine Zuteilung der Räume“. Das weitere Vorgehen werde man nun verwaltungsintern beraten.

Im Verlauf der Sitzung griff Stadträtin Zöllmer (CDU) das Thema unter Punkt „Verschiedenes“ erneut auf und forderte „eine klare Aussage der Stadtverwaltung, wie es weitergeht“. Der Unmut in der Stadt sei groß, dass die Ringer aus städtischen Räumen ausgeschlossen wurden. Stadtrat Haug kündigte namens der L.E.Bürger/FDP-Fraktion einen Antrag zum Thema Belegungsrecht städtischer Räume an.

Wie in anderen Städten seien auch in Leinfelden-Echterdingen die Vereine die Sachverwalter ihrer jeweiligen Räume, erläuterte BM Dr. Kalbfell: „Die Stadt kann doch nicht von außen zuteilen oder schlichten, welche Abteilung wann wo rein darf!“

Anerkannte Vereine erhalten Jugendförderung, Zuschüsse zu bedeutenden Veranstaltungen, Baumaßnahmen, Fahrtkosten sowie Freiveranstaltungen in städtischen Veranstaltungshallen. Eine Zusage nach dauerhaft nutzbaren Räumlichkeiten ist damit nicht verbunden, diese ist nur im Rahmen der Verfügbarkeit möglich. (gjf)

## Weitere Ü3-Gruppe in Musberg

Ein Raum im ehemaligen Kindergarten St. Martin in Musberg wird mit Beschluss des VKS-Ausschusses für eine weitere Ü3-Gruppe ertüchtigt. Die Leitung übernimmt der Kindergarten St. Franziskus, der übergangsweise bis zum Einzug in seinen Neubau in dem ehemaligen St. Martin-Gebäude untergebracht ist.

Die Stadt bezuschusst die erforderlichen 2,7 Personalstellen (2018: 54.000 Euro, ab 2019: 162.000 Euro) sowie die Ertüchtigung und Ausstattung (55.000 Euro).

Sie halte die Kosten für eine Unterbringung während einer doch relativ kurzen Zeit für sehr hoch, sagte Stadträtin Hess (FW).

BM Dr. Kalbfell wies darauf hin, dass der St. Franziskus-Neubau von drei- auf viergruppig erweitert und die neue Gruppe dann dort mit einziehen werde, sodass diese Gruppe im Grunde nur ein Vorgriff sei.

Der Gemeinderat hatte erst kürzlich einem Zuschuss von 2,125 Mio. Euro für den viergruppigen Neubau des Kindergartens St. Franziskus in Leinfelden (85 Prozent der Baukosten) zugestimmt. Der Neubau soll zu Beginn des Kindergartenjahres 2019/2020 in Betrieb gehen.

Familie  
& Heim

### Warum ist der Messeauftritt auf der Familie & Heim wichtig für uns ...

... , weil wir uns mit unserem Leistungsspektrum im Bereich Messen und Events als interessanter Arbeitgeber und Dienstleister in Leinfelden-Echterdingen präsentieren möchten. Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch.

**Frank-Dieter Keinath**  
Geschäftsführer bluepool GmbH



LE  
Leinfelden-Echterdingen - wo sonst.



BM Dr. Kalbfell (rechts) und Ehrenamtskoordinator Matrai (links) mit einem Teil der Ehrenamtlichen aus LE, die bei dem Arbeitsprojekt mitwirken. Foto: Staudt

## „Integration von geflüchteten Menschen in Arbeit und Ausbildung“ Unterstützung durch Flüchtlingshelfer

Seit Anfang Mai läuft das städtische Projekt „Integration von geflüchteten Menschen in Arbeit und Ausbildung“. Die Federführung liegt beim Amt für soziale Dienste, beim Ehrenamtskoordinator Mario Matrai.

Ohne die Unterstützung der rund 20 Ehrenamtlichen, die sich helferkreisunabhängig bereit erklärt haben, bei diesem Projekt mitzuwirken – es war von der CDU-Gemeinderatsfraktion in den Haushaltsberatungen beantragt worden – wäre die Umsetzung jedoch nicht leistbar. Konkret unterstützen die Helferinnen und Helfer in drei Aufgabenbereichen vor Abschluss eines Ausbildungs- oder Arbeitsvertrags:

- > Spezielle Ansprechpartner/innen gibt es für das Erstgespräch. Sie erstellen anhand eines eigens für das Projekt erstellten Fragebogens das Arbeitsprofil des interessierten Geflüchteten.

- > Case-Manager/innen fungieren – wenn

eine geeignete Arbeit oder Ausbildung gefunden wurde – im Hintergrund, falls Unterstützung zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch oder Fragen des Unternehmens zum Interessierten auftreten.

„Die Chancen, dass es dadurch zu weniger Missverständnissen und Irrtümern kommt, stehen gut“, sagt dazu Mario Matrai.

- > Unterstützt werden die Case-Manager von Spezialisten in Sachen „Lebenslauf erstellen“ und „Arbeitsvertrag besprechen“. Um für diese unterschiedlichen Themengebiete den Ehrenamtlichen das nötige Rüstzeug an die Hand zu geben, wurden insgesamt fünf Info- und Schulungsabende vom Ehrenamtskoordinator organisiert. Matrai informierte u.a. über den Ablauf eines Erstgesprächs oder die Abwicklung des Case-Managements. Eine Mitarbeiterin des Projektes NIFA (Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit), welches

## Grundschulen: In Echterdingen fehlen Räume Anbau oder Neubau?

In einem Sieben-Punkte-Plan will die Stadtverwaltung prüfen, inwiefern eine bauliche Erweiterung von Goldwiesenschule und Zeppelinschule oder aber der Bau einer neuen Grundschule infrage käme. Der VKS-Ausschuss und der Gemeinderat haben dem Vorgehen zugestimmt.

Vor allem in Echterdingen fehlen durch den Zuzug vieler Familien Schulräume, und die Bevölkerungsprognose geht von weiterem Wachstum aus. Dem Regierungspräsidium werden jetzt entsprechende Daten zur Verfügung gestellt, um die förderfähigen Raumbedarfe zu ermitteln.

Die L.E.Bürger/FDP-Fraktion plädiert für einen Schulneubau. Man sollte nicht Zeit und Geld für Prüfungsaufträge verschwenden,

sagte Stadträtin Onayli. Die Nachfrage nach Schulkindbetreuung werde noch zunehmen, darauf verwies Stadtrat Armbruster (Grüne), sodass man künftig ohnedies ein größeres Raumangebot benötige.

Man brauche definitiv mehr Platz, war auch die Ansicht von Stadträtin Zöllmer (CDU), und es dürfe keine Denkverbote über mögliche Lösungsansätze geben.

Man sollte aber parallel zu den Erweiterungsüberlegungen nach einem möglichen Standort für einen Schulneubau Ausschau halten, empfahl Stadtrat Klausner (SPD).

In jedem Fall, so Stadtrat Dr. Wächter (FW), müsse das Vorgehen der Verwaltung in enger Rückkoppelung mit dem Gemeinderat ablaufen. (gif)

## Fortbildung für Sprachbegleiter

Sie engagieren sich in der Flüchtlingsarbeit und helfen Geflüchteten beim Deutsch lernen? Ein VHS-Seminar möchte Ihnen Informationen zum Lernprozess und Unterrichtsmodelle vermitteln. Der Kurs ist für Sprachbegleiter aus Leinfelden-Echterdingen gebührenfrei.

Inhalte sind:

- > Spracherwerb und Sprachen lernen
- > Grundprinzipien der Erwachsenenbildung unter Berücksichtigung des interkulturellen Aspekts
- > Wie funktioniert moderner Sprachunterricht?

Termine: 18./19., 24./25. Juli, jeweils 18.30-21 Uhr, in Leinfelden, VHS am Neuen Markt. Referentin: Sabine Harwardt, M.A.

- > Teilnahme nur nach Anmeldung:  
Tel. 1600-315, vhs@le-mail.de  
Kursnr. 181-1740

beim Flüchtlingsrat Baden-Württemberg angesiedelt ist, berichtete über rechtliche Grundlagen. Lisa Schmid, Flüchtlingsvermittlerin am Jobcenter Leinfelden-Echterdingen, erläuterte Forderungen und Fördermöglichkeiten des Jobcenters. Die aktuell 35 erstellten Profile werden vom Ehrenamtskoordinator verwaltet und über die Ortsverbände von BDS und IWW an Betriebe im Stadtgebiet verschickt. So konnten bereits zwei Vollzeitstellen vermittelt werden. Auch einige Vorstellungsgespräche stehen in der Zwischenzeit an.

## Kontaktstelle für Integration bleibt unbefristet

Die frei gewordene Kontaktstelle Integration beim Amt für soziale Dienste – eine Anlaufstelle für Bürger der Stadt mit Migrationshintergrund (18 Prozent haben einen ausländischen Pass) – wird unbefristet wiederbesetzt. Darauf hat sich der VKS-Ausschuss bei vier Gegenstimmen geeinigt. Die Halbtagesstelle gibt es seit 2014.

Namens der CDU hatte Stadträtin Zöllmer angeregt, die Stelle vorerst zu befristen, weil die Fortsetzung der Landesförderung für die Stelle derzeit noch ungewiss ist. Dem widersprach Stadträtin Sinner-Bartels (SPD): Angesichts der Arbeitsmarktsituation würde es für eine befristete Stelle wohl kaum Bewerbungen geben. Sie verwies auf derzeit laufende Gespräche zum Thema Integrationsförderung auch auf politischer Ebene in Berlin, weshalb sie weiterhin mit Fördermitteln rechne. Auch Stadträtin Onayli (L.E. Bürger/FDP) sprach sich gegen eine Befristung aus.

OB Klenk betonte, die ungewisse Fortführung der Förderung sei wieder ein Beispiel dafür, „dass Kommunen nach Erledigung des Größten allein gelassen werden“.

## Sonderbriefmarke zum 40. Filderkrautfest Wohlgeformter Spitzkrautkopf

Unter dem Motto „Filderkrautköpfe on Tour“ hat die BWPost eine Sonderbriefmarke herausgebracht. Ein wohlgeformter Spitzkrautkopf ziert in diesen Tagen und noch bis über das Filderkrautfest am dritten Oktoberwochenende (20./21.10.) hinaus Briefe und Postkarten, die mit der BWPost auf den Weg gebracht werden.

Die 67-Cent-Sondermarke in der Form des Haibles lenkt mit dem Text „40. Filderkrautfest Leinfelden-Echterdingen 2018“ die Aufmerksamkeit des Betrachters auf dieses ganz spezielle Krautfest. Denn es kommt ins Schwabenalter und das wird in Leinfelden-Echterdingen mit einigen Extras beim beliebten Fest rund um das schmackhafte Filderkraut gefeiert.

OB Roland Klenk freute sich, „dass wir das Filderkrautfest heute herausheben“ und mit der Sonderbriefmarke „was wirklich Besonderes geschaffen wurde“. Das zwischen 40.000 und 60.000 Besucher zählende Ereignis erfreue sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit. Gerade auch mit Blick auf das 40. Jubiläum sei es daher „angemessen, ein besonderes Ausrufezeichen zu setzen – und das tun wir mit dieser gelungenen Briefmarke, sichtbar, aber auf eine unaufdringliche Weise“, sagte der Rathauschef und wünschte eine gute Verbreitung.

Die 67-Cent-Standard-Sondermarke in Form des Spitzkrauts (geeignet für Briefe bis zu 20 Gramm) kann ab sofort bis zum Jahresende an den Service-Points der BWPost erworben werden.

In Leinfelden am Kiosk „Zur schnellen Schiene“ am S-/U-Bahnhof (Einwurf: im blauen BWPost-Briefkasten an der Bahnhofstreppe zur Seite Bahnhofstraße), in Echterdingen bei Toto-Lotto/Zeitschriften in der Bernhäuser Straße 22 (Einwurf: BWPost-Briefkasten gegenüber, vor der Kreissparkasse), in Musberg bei Foto Huzel in der Haublickstraße 23 (Einwurf: rechts vor dem Ladeneingang) und in Stetten bei Lotto/Reinigung/Zeitschriften in der Stettener Hauptstraße 78 (Einwurf: Briefkasten im Ladengeschäft).



OB Klenk und Rainer Lutz (BWPost) präsentierten die Filderkrautfest-Jubiläumsmarke.

Foto: Bergmann

Außerdem gibt es am BWPost-Depot in Stetten in der Wiesentalstraße 8 einen Briefkasten.

Versenden könne man mit BWPost deutschlandweit, so Rainer Lutz, Großkundenberater bei der BWPost, der sich über die in Kooperation mit dem Stadtmarketing zustande gekommene Sonderbriefmarken-Aktion freut – lebt er doch selbst auf den Fildern und besucht zusammen mit seiner Familie immer gerne das Filderkrautfest.

Damit die Post auch zuverlässig bei ihrem Empfänger ankommt, solle man die Spitzkraut-Briefmarke ganz bewusst in der Briefkuvert-Mitte aufkleben, hob Lutz hervor. (buc)

> Weitere Informationen: [www.bwpost-es.de](http://www.bwpost-es.de)

## Stiftung Kreissparkasse unterstützt Ziegenprojekt

Eine der Attraktionen des Aktivspielplatz Musberg (AKI) ist der Halli-Galli-Ziegenclub, in dem Kinder auch lernen, Verantwortung zu übernehmen. Da Ziegenstall und -gehege sichtbar in die Jahre gekommen sind, planen die Betreuer zusammen mit den Kindern den Stall abzureißen, durch neue Schlaf- und Rückzugsmöglichkeiten für die Ziegen zu ersetzen, und auch das Außengehege soll neue Spielelemente erhalten und eventuell vergrößert werden, um weitere Ziegen anzuschaffen.

Mit einer Spende von 3.000 Euro unterstützt die Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen dieses Projekt. Markus Lenz (links), Regionaldirektor Firmenkunden Filder, und Christian Hartmann, Regionaldirektor Privatkunden Filder, überreichten den Scheck an Annika Teufel, hauptamtliche Erzieherin auf dem AKI. Auch die Kinder sowie die beiden Ziegen Emma und Luna freuen sich über die großzügige Spende der Stiftung.

Foto: KSK



## Am Samstag lädt die Musikschule zum Jubiläumskonzert 10 Jahre Jugendorchester

Am morgigen Samstag, 7. Juli, 17 Uhr, feiert die Musikschule mit einem Konzert im Walter-Schweizer-Kulturforum in Echterdingen 10-jähriges Bestehen ihres Jugendorchesters. Es setzt sich aus rund 60 musikbegeisterten Jugendlichen zusammen, besteht aus Streichern, Holz- und Blechbläsern, Pauken und Schlagzeug und kann durch regelmäßige Probearbeiten mit einem facettenreichen Klassik-, Musical- und Filmmusik-Repertoire begeistern.

Viel Wert legt das Ensemble auch auf den Austausch mit anderen Ländern und Kulturen, so dient das Jubiläumskonzert quasi auch als Generalprobe für eine Konzertreise, die die jungen Musiker von 2. bis 14. August zum wiederholten Mal nach Japan führen wird.

Am Jubiläumssamstag stehen musikalisch auf dem Programm:

- Claude T. Smith: Declaration Overture
- John Powell Arr. Douglas E. Wagner: Pan
- Julius Fucik: Florentiner Marsch
- Amilcare Ponchielli Arr. Richard Meyer: Tanz der Stunden
- Ralph Ford: Bellingrath Gardens
- Johann Strauss Arr. Richard Meyer: Unter Donner und Blitz
- Karl Jenkins: Cantilena mit dem Liederkranz Echterdingen
- Bounceback: Aitakatta
- Koji Makaino: Yuuki 100%

Für die künstlerische Leitung des Jubiläumskonzerts zeichnet der langjährige Dirigent und Musikschullehrer Yoshikazu Arafune verantwortlich. Der Eintritt ist frei. (buc)

## Vorbereitung aufs Echterdinger Bürgerfest

Echterdingen bereitet sich auf das Bürgerfest vor. Veranstalter ist der Vereinsring. Die Hocketse rund um Kirche und Rathaus beginnt am nächsten Freitag, 13.7., um 18 Uhr. Um 19 Uhr ist Fassanstich mit OB Klenk. Danach spielen bis 23.30 Uhr „Die Echterdinger“ und es ist lange Einkaufsnacht bis 22 Uhr.

Am Samstag um 17 Uhr geht es weiter mit der Bewirtung. Von 17 bis 20 Uhr gibt es Kirchturmführungen und eine musikalische Einlage des Posaunenchores vom Kirchturm. Die „Prime Beats“ sorgen bis Mitternacht für heiße Rhythmen.

Am Sonntag beginnt um 10 Uhr der ökumenische Gottesdienst auf dem Kirchplatz, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Kirchgarten. Von 11.30 bis 15 Uhr unterhält der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr. Das Kindermusical „Daniel in der Löwengrube“ wird um 15 Uhr in der Stephanuskirche aufgeführt. Von 11 bis 16 Uhr ist verkaufsoffener Sonntag.

## Goldackerhalle: Handball der Spitzenklasse

Ein Leckerbissen für die Handballfans auf den Fildern: Zum Auftakt des traditionsreichen Esslinger Marktplatz-Turniers trifft am Freitag, 20.7., um 20.15 Uhr in der Goldackerhalle Bundesliga-Aufsteiger SG BBM Bietigheim auf Altmeister Frisch Auf Göppingen. Wie schon in den Vorjahren wird OB Klenk zur Ballübergabe erwartet.

Der Sieger der Partie steht dann am Samstag im Halbfinale, der Unterlegene spielt um die Plätze 5 bis 8.

Bereits um 18 Uhr stehen sich die Frauen der SG H2Ku Herrenberg (zweite Bundesliga) und die deutsche U18-Nationalmannschaft gegenüber.

Ein neuer Trainer und vier neue Spieler – Frisch Auf Göppingen präsentiert dabei sein Bundesligateam für die kommende Saison. Aufsteiger SG BBM Bietigheim steht den „Grün-Weißen“ in nichts nach, die Mannschaft kommt mit Neu-Trainer und sechs Neuzugängen

> Tickets: 12/erm. 9 Euro, erhältlich im Reisebüro Echterdingen, Backhausgasse 1), Buchhandlung Seiffert (Neuer Markt 3), Geschäftsstelle TV Echterdingen (Schimmelwiesenstraße 18)



## Sommerliches Fest der Musikschule

Ein Sommerfest besonderer Art lockte am vergangenen Samstag große und kleine Musikfreunde in den Zeppelinweg 2: Beim Musikschulfest waren rasch alle Sitzplätze im Schulhof besetzt, wo die diversen Ensembles zeigten, welche große musikalische Bandbreite die Musikschule bietet. Bei der parallel laufenden Instrumentenberatung konnten die Kinder dann auch gleich vielerlei Instrumente ausprobieren, und so manche Eltern staunten, für welches sich ihr Sprößling begeisterte. Förderverein und Elternbeirat unterstützten die Veranstaltung wie stets tatkräftig. „Es hat uns sehr gefreut, dass der Zuspruch für unser Haus auch nach bald 40 Jahren keinesfalls abbricht, sondern eher noch stärker wird“, sagt Wolfram Rieder, stellvertretender Leiter der Musikschule. „Schön zu sehen war, dass ehemalige Schülerinnen und Schüler mittlerweile mit der nächsten Generation, also ihren Kindern, zum Musikschulfest kommen.“

Foto: Bergmann

**Familie & Heim**

**Warum ist der Messeauftritt auf der Familie & Heim wichtig für uns ...**

... , weil er eine Veranstaltung des Stadtmarketings ist und wir uns als Teil der Stadt sehen. Wenn LE etwas auf die Beine stellt, sind wir selbstverständlich mit dabei.

**Katharina Fischer**  
**Backmanufaktur Treiber GmbH**



## AUSBILDUNGSFORUM 2018

Eine gemeinsame Aktion der Stadt Filderstadt und der Stadt Leinfelden-Echterdingen

Firmen, die offene Ausbildungsplätze hier kostenlos anbieten möchten, wenden sich bitte an die Wirtschaftsförderung der Städte Filderstadt, Telefon: 0711/7003-262, oder Leinfelden-Echterdingen, Telefon: 0711/1600-801.

**Folgende Unternehmen bieten für das Jahr 2018 offene Ausbildungsstellen an:**

AUSBILDUNGSSTELLE	VORAUSSETZUNG	UNTERNEHMEN	KONTAKT
Altenpfleger/-in	Mittlere Reife	WGfS GmbH Nürtinger Straße 11 70794 Filderstadt	Rosemarie Amos-Ziegler ☎ 0711/7079114 ✉ info@wgfs.de
Anerkennungspraktikant/-in	Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/-in	Waldkindergarten Wurzelzwerge Filderstadt e.V. Esslinger Straße 74 70794 Filderstadt	Rita Rakel ✉ vorstand@wurzelzwerge.de
Fachkraft für Lagerlogistik	Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	FPE Friseur- und Kosmetikbedarf eG Heinrich-Hertz-Straße 37 70794 Filderstadt	Jörg Raupach ☎ 0163/8109626 ✉ j.raupach@fpe.de
Fachkraft für Lagerlogistik	Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Mader GmbH & Co.KG Daimlerstraße 6 70771 Leinfelden-Echterdingen	Carolin Lenz ☎ 0711/7972246 ✉ personal@mader.eu
Fachlagerist/-in	Hauptschulabschluss	FPE Friseur- und Kosmetikbedarf eG Heinrich-Hertz-Straße 37 70794 Filderstadt	Jörg Raupach ☎ 0163/8109626 ✉ j.raupach@fpe.de
FSJler/-in	Mittlere Reife oder Abitur	Waldkindergarten Wurzelzwerge Filderstadt e.V. Esslinger Straße 74 70794 Filderstadt	Rita Rakel ✉ vorstand@wurzelzwerge.de
IT-Kauffrau/-mann	Mindestens Mittlere Reife	Controlware GmbH Raiffeisenstraße 16 70794 Filderstadt	Erik Mötzung ☎ 0711/770568223 ✉ erik.moetzung@controlware.de
Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel	Mittlere Reife oder Abitur	FPE Friseur- und Kosmetikbedarf eG Heinrich-Hertz-Straße 37 70794 Filderstadt	Jörg Raupach ☎ 0163/8109626 ✉ j.raupach@fpe.de
Mechatroniker/-in für Kältetechnik	Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Kälte Kurz GmbH & Co. KG Griebenäckerstraße 5 70794 Filderstadt	Markus Waßmann ☎ 0711/25357490 ✉ info@kaelte-kurz.de
Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik	Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Richard Tscherwitschke GmbH Dieselstraße 19-21 70771 Leinfelden-Echterdingen	Norbert Dallner ☎ 0711/797341-0 ✉ info@tscherwitschke.com
Werkzeugmechaniker/-in	Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Heinz Jäger GmbH Kurze Straße 34 70794 Filderstadt	Gabriela Jäger ☎ 0711/44089142 ✉ gabriela@jaegergmbh.biz
Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife	Fachzahnarztpraxis für Kieferorthopädie Marktstraße 10 70771 Leinfelden-Echterdingen	Dr. Timm G. Tremml ☎ 0711/7560200 ✉ kfo-le@kfo-le.de

Freitag, 13. Juli

### Ausbildungsmesse: Berufe rund um den Flughafen

Fluglotse, Fachlagerist oder Zollbeamter – junge Menschen, die von einer Karriere am Flughafen träumen, können sich am Freitag, 13. Juli, bei der Ausbildungsmesse „Drehkreuz Stuttgart“ über Berufe rund um den Airport informieren. Von 13 bis 19 Uhr präsentieren sich im Terminal 1 West Unternehmen, bei denen Schüler und Studenten ins Berufsleben starten können. Neben einer Vielzahl an klassischen

Ausbildungen haben die Unternehmen auch Angebote für duale Studiengänge mit einem Abschluss als Bachelor.

Den ganzen Nachmittag über haben Besucher die Gelegenheit, sich Arbeitsplätze anzuschauen. Bei Führungen an die Orte des Geschehens kann man Ausbildungsstätten hautnah erleben, vom Cargo-Bereich bis hin zur Landesmesse.

Tipps und Infos zu Bewerbung und Aus-

wahlverfahren werden in kurzen Vorträgen vorgestellt. In Auswahltests können die Besucher erproben, wie versiert sie bereits in puncto Vorstellungsgespräch sind. Mit dabei sind u.a. die Deutsche Flugsicherung und die Lufthansa Technik AG, Reiseveranstalter, Hotels und Speditionen, aber auch Behörden wie der Zoll oder die Bundespolizei.

> [www.drehkreuz-stuttgart.de](http://www.drehkreuz-stuttgart.de)



## „Kinder malen Tiere“: Ausstellung in Musberg

Der Kulturkreis hat die zweiten Grundschulklassen von Schulen in Leinfelden-Echterdingen eingeladen, Bilder zum Thema „Tiere“ zu malen. Mitgemacht haben Kinder der Eichbergsschule, Lindachschule, Ludwig-Uhland-Schule und Schönbuchschule.

Zu sehen sind die fantasievollen Bilder in der Galerie Altes Rathaus in Musberg (Filderstr. 44).

Die Ausstellung wird heute um 15 Uhr eröffnet (bis 18 Uhr) und ist an den drei folgenden

Juli-Wochenenden samstags von 16-18 Uhr und sonntags von 11-13 Uhr geöffnet.



### Sa./So., 7./8.7., am Rathaus Leinfelden Marktplatzfest

Die Abteilung Leinfelden der Freiwilligen Feuerwehr feiert ihr traditionelles "Marktplatzfest". Start ist am Samstag um 15 Uhr. Ab 19 Uhr sorgt die "Partymaschine XXL" für Stimmung.

Der Sonntag steht ab 10 Uhr im Zeichen des Euro-Notrufes 112. Ab 11 Uhr spielt der der Spielmanns- und Fanfarenzug auf. Für die Jüngsten haben die Jugendfeuerwehr und die Peppers wieder ihre Spielstraße aufgebaut. Es gibt eine Fahrzeug- und Geräteausstellung.

Um 13.30 Uhr beginnen Vorführungen für die gesamte Familie, darunter eine Spraydosensexplosion und eine Schauübung "Verkehrsunfall".

Selbstverständlich wird in gewohnter Weise für Speis und Trank gesorgt. Auch die Florian-Bar hat wieder geöffnet.

> [www.feuerwehr-le.de](http://www.feuerwehr-le.de)

### Sa., 7.7., 11 Uhr, Stephanuskirche

#### Orgelmusik zur Marktzeit

Diesmal spielen Orgelschüler des Kirchenbezirks Bernhausen Werke von Johann Sebastian Bach (u.a. Toccata und Fuge d-Moll BWV 565), Dietrich Buxtehude, John Rutter u.a. Eintritt frei.

### Mi., 11.7., 15 Uhr, Treff Zehntscheuer

#### Wanderbilder

Die Geschichte eines Unterwegsseins im Wegenetz Europas zu Fuß, auf dem Fahrrad und als Schwimmer. Bildervortrag mit Marco Heinz.

**Der „Abend für Genießer“ wird am Mittwoch, 15.8., 17 Uhr stattfinden.**

Nähere Information bei: Nadja Hefe, Treff Zehntscheuer, Tel.: 1600-662.

### Fr. 20.7., 19 Uhr, Evang. Gemeindehaus Musberg, Kirchplatz 3

Kabarett-Abend "Schwäbisch am Stück"

#### Erfahrungen hart aus dem Leben

von und mit Dekan i.R. Eberhard Gröner.

Eberhard Gröner, nachdenklicher Betrachter der Zeitumstände, schwäbischer und menschlicher Eigentümlichkeiten - was kein Widerspruch sein muss - und scharfsinniger Beobachter religiösen Geschehens, wird Sie aus Ihrem Alltag heraus erheitern.

Vorverkauf 12/10 Euro (18 J.), Abendkasse 14/ 12 Euro. **Der Erlös kommt der Sanierung der Pfarrscheuer „Säle“ zugute!** Vorverkauf: WS-Druck Strobel, Mode & Wäsche Stauch-Zahn.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde.